



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM STUTT GART

Stellenausschreibung

Beim Polizeipräsidium Stuttgart ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Dezernat 41 (organisierte Kriminalität) eine Stelle als

Beschäftigte/Beschäftigter in der Bürokommunikation

zu besetzen. Die Einstellung erfolgt im Tarifbeschäftigtenverhältnis nach dem TV-L.

Das Beschäftigungsverhältnis ist unbefristet

Tätigkeitsbeschreibung:

- Erledigung anfallender Schreibarbeiten nach Stichwortangaben oder kurze Schreiben ohne Vorgabe bzw. nach Diktat oder Phonodiktat
- Schreiben von Vernehmungen
- Schreiben von Einsatzabläufen im EPS-Web
- Erstellen von Polizeikostennachweisen
- Erledigung verschiedener Systemabfragen
- Verwaltung von Büro- und Verbrauchsmaterial
- Vertretung der Geschäftsstelle des Dezernat 41
 - Bearbeitung des Posteingangs und Postausgangs
 - Terminüberwachung und Wiedervorlage
 - Allgemeine Betreuung und Verwaltung der Dienst-Kfz
 - Erstellen von Statistiken
- Kopierarbeiten bis hin zur Anlage von Aktenduplikaten

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossene mindestens 3 jährige Berufsausbildung, zur/zum Rechtsanwaltsfachangestellten, Justizangestellten, Notarfachangestellten, Kauffrau/Kaufmann für Büromanagement

Daneben werden erwartet:

- schnelles und sicheres 10-Finger-System
- gute Kenntnisse in den Microsoft-Office-Anwendungen (Outlook, Word, Excel)
- gute Rechtschreibung und Ausdrucksfähigkeit in Schrift und Sprache sowie gute Kommunikationsfähigkeit
- rasche Auffassungsgabe
- hohe Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit gegenüber neuen DV-Anwendungen
- eigenverantwortliches, akkurates und zügiges Arbeiten
- Einsatzbereitschaft und Engagement

Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 5 TV-L bei entsprechender Ausbildung

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle, die grundsätzlich mit zwei Teilzeitbeschäftigten besetzt werden kann. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf unterstützen wir durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht ihnen frei, im Rahmen ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i.S.v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen, wenn diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Weitere Informationen finden Sie auf

<https://ppstuttgart.polizei-bw.de>

Für allgemeine Fragen/Einstellungsvoraussetzungen wenden Sie sich an das Referat Personal, Frau Binsch, Tel.: 0711/8990-1476

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens **Pers-T-0305.3-2.2/825** bis spätestens **10.12.2018** per E-Mail im pdf-Format an stuttgart.pp.vw.pers.verw.bewerbungen@polizei.bwl.de.

Bitte senden Sie uns im Falle einer Papierbewerbung nur Kopien ohne Plastikhüllen o. Ä., da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet.

Bei uns sind alle Talente willkommen, die sich und uns voranbringen wollen. Benachteiligungen haben bei uns keine Chance. Unabhängig von Alter, Geschlecht, ethnischer und kultureller Herkunft, Religion und Weltanschauung, sexueller Orientierung und Identität oder Behinderung erfährt jede/-r bei uns Wertschätzung

Hinweis zum Datenschutz:

Die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie auf der Homepage des Polizeipräsidiiums Stuttgart (www.polizei-stuttgart.de) unter der Rubrik „Stellenangebote“.

